

## // Im Blickpunkt



Zur Erhaltung einer angemessenen Liquiditätsausstattung in der Finanzkrise rücken die klassischen Gesellschafterfinanzierungen zunehmend wieder in das Blickfeld. In unserer Reihe „Dossier Finanzkrise“ thematisieren *Ortmann-Babel/Bolik/Gageur* in dieser Ausgabe aktuelle Beratungsschwerpunkte bei der Bilanzierung von Gesellschafterdarlehen und geben dazu zahlreiche Praxistipps. – Die Finanzkrise als eine Ursache für die gegenüber dem Vorjahr gestiegene Fehlerquote in den Jahresabschlüssen der DAX-, M-DAX und S-DAX-Unternehmen benannte DPR-Präsident *Meyer* bei der Pressekonferenz der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung am 22.10.2009 in Frankfurt. In der unsicheren wirtschaftlichen Gesamtsituation hätten einige Unternehmen auf die Prognoseberichterstattung komplett verzichtet. Diese Berichterstattung wird daher ebenso wie Angaben zu Financial Covenants zu den DPR-Prüfungsschwerpunkten 2010 gehören. Die vollständige Liste finden Sie unten.

*Gabriele Bourgon*, Ressortleiterin Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

## Rechnungslegung

### DPR: Prüfungsschwerpunkte 2010

Die Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung e. V. (DPR) hat die Prüfungsschwerpunkte für 2010 bekanntgegeben ([www.frep.info](http://www.frep.info)):

1. Unternehmenserwerbe und damit verbundene Kaufpreisallokationen, Bewertungen und Anhangangaben,
2. Überprüfung der Werthaltigkeit von materiellen und immateriellen Vermögenswerten inkl. Goodwill im Hinblick auf die Konjunkturaussichten (einschließlich nachvollziehbarer Dokumentation, Anhangangaben),
3. Bilanzierung und Bewertung von Finanzinstrumenten, Anhangangaben zu Bewertungsprämissen und -änderungen sowie IFRS 7-Angaben,
4. (Konzern-)Lagebericht einschließlich Risiko- und Prognoseberichterstattung (unter bes. Berücksichtigung des DSR-Hinweises vom 27.3.2009),
5. Segmentberichterstattung nach IFRS 8,
6. Anhangangaben zu Bewertungsprämissen bei geschätzten Werten in der Rechnungslegung und der damit verbundenen Unsicherheit im Abschluss, bspw. bei der Bewertung der Immobilien zum Fair Value (IAS 40.75d) und der Bewertung von Pensionsverpflichtungen (IAS 19.120 A),
7. Darstellung und Erläuterung wesentlicher finanzieller Risiken im Zusammenhang mit Financial Covenants (§ 315 Abs. 1 HGB, DRS 15, DRS 5; IFRS 7.18f. und IFRS 7.31).

### DSR: Stellungnahmen zu den E-DRÄS 4 und 5, Sitzungspapiere und aktuelles Arbeitsprogramm

Die ersten Stellungnahmen zu den vom Deutschen Standardisierungsrat (DSR) veröffentlichten Entwürfen E-DRÄS 4 (Anpassungen der DRS an BilMoG) und E-DRÄS 5 (Lageberichterstattung) stehen unter [www.drsc.de](http://www.drsc.de) zum Download bereit.

Auch der Ergebnisbericht der 136. Sitzung des DSR vom 1./2.10.2009 sowie die Papiere für die 137. Sitzung am 2./3.11.2009 und das aktuelle Arbeitsprogramm sind dort abrufbar.

### BDI, DIHK und DRSC: Diskussionsrunde zum IASB-Standard „IFRS for SMEs“

Der Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI), der Deutsche Industrie- und Handelskammertag e. V. (DIHK) sowie das Deutsche Rechnungslegungs Standards Committee e. V. (DRSC) laden alle Interessierten am 1.12.2009, 14.00 Uhr, in das Airport Conference Center in Frankfurt a. M. zu einem Diskussionsforum zum IASB-Standard „IFRS for SMEs“ ein. Weitere Informationen dazu unter [www.drsc.de](http://www.drsc.de); Anmeldung bis zum 23.11.2009 unter [bahrmann@drsc.de](mailto:bahrmann@drsc.de).

### CESR: Konsultationspapier zum Finanzberichtsformat

-tb- Das Committee of European Securities Regulators (CESR) hat ein Konsultationspapier veröffentlicht, mit dem es die Bedeutung einheitlicher, standardisierter Formate für die Finanzberichterstattung stärken will ([www.cesr.eu](http://www.cesr.eu)). Das sechsseitige Dokument setzt sich mit der Umsetzung des XBRL-Formats für gelistete Unternehmen auch in der EU auseinander und kann bis zum 30.11.2009 kommentiert werden.

### EFRAG: Stellungnahmen zu IASB-Projekten

-tb- Die European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) hat den Entwurf ihrer Stellungnahme zum IASB Exposure Draft „Rate-Regulated Activities“ veröffentlicht. In dem 14-seitigen Entwurf äußert die EFRAG zahlreiche erhebliche Zweifel am gegenwärtigen Entwurf des IASB. Die Kommentierungsfrist endet am 24.11.2009. Darüber hinaus hat die EFRAG ihren abschließenden Entwurf einer Stellungnahme zum Projekt IASCF Review of the Constitution Part II „Proposals for enhanced public accountability“ veröffentlicht, der bis zum 19.11.2009 kommentiert werden kann. Die Texte sind abrufbar unter [www.efrag.org](http://www.efrag.org).

### EU: Ergebnisse der Konsultationsstudie für KMU

-tb- Die EU-Kommission hat einen Bericht veröffentlicht, der die Ergebnisse der zum Konsultationspapier „Review of the Accounting Directives – Cutting Accounting Burden for Small Business“ eingegangenen Stellungnahmen zusammenfasst ([ec.europa.eu](http://ec.europa.eu)). In dem 41-seitigen Bericht findet sich eine Vielzahl von Vorschlägen zur Ausgestaltung der künftigen Rechnungslegung, u. a. Stellungnahmen zur Vereinheitlichung der 4. und 7. gesellschaftsrechtlichen Richtlinie, der Modernisierung der Bewertungsvorschriften und zur Erstellung von Cashflows.

### Wirtschaftsprüfung

#### HFA des IDW: Aktualisierung des IDW PS 345

Der Hauptfachausschuss (HFA) des Instituts der Wirtschaftsprüfer e. V. (IDW) hat am 9.9.2009 die aktualisierte Fassung des IDW-Prüfungsstandards „Auswirkungen des Deutschen Corporate Governance Kodex auf die Abschlussprüfung (IDW PS 345)“ verabschiedet. Weitere Informationen dazu unter [www.idw.de](http://www.idw.de). Der Standard wird in IDW-FN 11/2009 veröffentlicht.

#### CESR: Stellungnahme zur Übernahme der ISA

-tb- Das Committee of European Securities Regulators (CESR) hat eine Stellungnahme zum Konsultationspapier der EU-Kommission betreffend die Übernahme der International Standards on Auditing (ISA) abgegeben ([www.cesr.eu](http://www.cesr.eu)). Darin stellt das CESR die zunehmende Bedeutung der ISA und die Vorteile einheitlicher Prüfungsstandards heraus.

#### IFAC: Konsultationspapier zu Treibhausgasen

-tb- Der International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB) der IFAC hat ein Konsultationspapier „Assurance on a Greenhouse Gas Statement“ veröffentlicht ([www.ifac.org](http://www.ifac.org)). Das 82-seitige Dokument soll mithelfen, einen Standard für die Prüfung spezifischer Umweltberichte zu entwickeln. Die Frist zur Abgabe von Stellungnahmen endet am 19.2.2010.